

Pensionierung Dirk Richter



Prof. Dr. Dirk Richter.

Anlässlich der Pensionierung von Prof. Dr. Dirk Richter, einem langjährigen aktiven Mitglied der AFG Psychiatrische Pflege, fand Ende Juni 2026 an der Berner Fachhochschule ein Abschiedssymposium statt. Die Veranstaltung bot Gelegenheit, das Wirken eines Forschers zu würdigen, der die Pflegewissenschaft und die psychiatrische Versorgungsforschung über viele Jahre maßgeblich mitgeprägt hat.

In seinem Beitrag spannte Prof. Dr. Matthias Jäger, Direktor Erwachsenenpsychiatrie der Psychiatrie Baselland, Stiftungsratspräsident von Pro Mente Sana und langjähriger Wegbegleiter von Dirk Richter, den Bogen von den aktuellen Herausforderungen der psychiatrischen Versorgung in der Schweiz zu den wegweisenden Beiträgen Dirk Richters in den vergangenen Jahren, etwa zu Supported Housing und neuen Methoden der Interventionsforschung. Anschließend nahm Dirk Richter die Teilnehmenden mit auf eine persönliche Reflexion seines beruflichen Werdegangs und fasste zentrale Erkenntnisse seiner Forschungsarbeit zur psychiatrischen Versorgung zusammen.

Die abschließende Würdigung durch Prof. Dr. Sabine Hahn machte deutlich, wie prägend Dirk Richter für die Entwicklung der psychiatrischen Pflege und Pflegeforschung war. Besonders eindrücklich war der Rückblick auf die vielfältigen Impulse, die er durch seine Arbeiten zu Gewalt, Zwang, Rehabilitation und Menschenrechten in Forschung, Lehre und Praxis gesetzt hat. Sein Engagement für eine evidenz- und menschenrechtsbasierte psychiatrische Versorgung sowie sein kritischer und zugleich konstruktiver Blick auf bestehende Strukturen und Metho-

den haben zahlreiche Personen inspiriert und wichtige fachliche Entwicklungen angestoßen.

Für seinen neuen Lebensabschnitt wünschen wir Dirk Richter alles Gute und danken ihm herzlich für seine wertvollen Beiträge zur psychiatrischen Pflege.

Anna Hegedüs

Caroline Gurtner-Zürcher wird Pflegedirektorin des UPZ



Caroline Gurtner-Zürcher, Pflegedirektorin des neuen Universitären Psychiatriezentrum Bern (UPZ).

Wir gratulieren Dr. Caroline Gurtner-Zürcher, Präsidentin der AFG Psychiatrische Pflege und Dozentin an der Berner Fachhochschule, herzlich zu einer neuen beruflichen Rolle. Seit Mitte August ist sie Direktorin Pflege und Mitglied der Geschäftsleitung am Universitären Psychiatrischen Zentrum Bern (UPZ). Das UPZ entstand am 1. Juli aus dem Zusammenschluss der Universitären Psychiatrischen Dienste Bern (UPD) und des Psychiatriezentrums Münsingen (PZM).

Als eines der größten psychiatrischen Versorgungszentren der Schweiz bietet es die gesamte Versorgungskette an – von der Früherkennung über die ambulante und stationäre Behandlung bis hin zur Rehabilitation und Reintegration.

In ihrer Laufbahn als Gesundheits- und Pflegewissenschaftlerin hat Caroline Gurtner-Zürcher verschiedene Organisationen im Schweizer Gesundheitswesen geprägt und weiterentwickelt. Sie verfügt über ausgewiesene Expertise in Forschung und Lehre sowie über langjährige Erfahrung in der akut-somatischen und psychiatrischen Versorgung, im Management und in strategischen Führungs- und Governance-Gremien.

Wir wünschen Caroline Gurtner-Zürcher für ihre neue Aufgabe viel Erfolg, Freude und Erfüllung. Gleichzeitig freuen wir uns auf die weitere Zusammenarbeit mit dem gemeinsamen Ziel, die psychiatrische Pflege evidenzbasiert und patientenzentriert weiterzuentwickeln.

Anna Hegedüs